

Mustang: Umzug nach Schwäbisch Hall

Geschrieben von: Cheryll Mühlen

Mittwoch, den 25. Juli 2018 um 11:37 Uhr - Aktualisiert Mittwoch, den 25. Juli 2018 um 11:49 Uhr

Seit Mitte der fünfziger Jahre befindet sich das [Mustang](#) Headquarter im gleichen Gebäude. Da aber damals noch die Produktion inhouse durchgeführt wurde, stellt der aktuelle Sitz mit 8.000 Quadratmetern Fläche mittlerweile überdimensionierte Verhältnisse für die heute 120 Arbeitsplätze dar. Daher zieht die Denimbrand von Künzelsau in das nahegelegene Schwäbisch Hall.

„Für uns als Traditionsmarke war von Beginn an klar, in unserer Region ansässig zu bleiben. Auch ein Verbleib in Künzelsau wurde nicht ausgeschlossen, jedoch konnte dort keine passende Immobilie gefunden werden“, erklärt CEO Dietmar Axt. „Da die Schaffung des neuen Verwaltungs-, Tagungs- und Unternehmenszentrums im Karl-Kurz-Areal die optimale Immobilie für das Headquarter von Mustang bereithält, fiel die Entscheidung nach intensiven Analysen auf Schwäbisch Hall.“

Das vierstöckige Gebäude, das kernsaniert wird, bietet mit 2.000 Quadratmetern die passende Fläche für die Angestellten von Mustang. „Schwäbisch Hall ist ein attraktiver Standort mit wachsender wirtschaftlicher Bedeutung und bietet mit dem nahe gelegenen Bahnhof Hessental eine erstklassige Verkehrsanbindung, insbesondere für unsere jungen und kreativen Mitarbeiter, Digitalexperten und Auszubildenden“, heißt in der offiziellen Mitteilung.

Das neue HQ kann nach Mustangs Vorstellungen und Werten gestaltet werden. Dies stelle einen wichtigen Baustein zur Umsetzung ihrer Strategie ‚True Denim 2022‘ dar, so Axt weiter, welche unter anderem die Themen Vertikalisierung, Digitalisierung und Nachhaltigkeit beinhalte, um sie wieder zu einem führenden Unternehmen der Fashionbranche zu machen.

Weitere Informationen unter www.mustang-jeans.com .